



KI heißt bei uns Kanalinspekteur.
Der arbeitet mit menschlicher
und künstlicher Intelligenz.

Kanalreinigung mit Kamera: Die sieht, was sie tut.
Chantale und Marlon: Die wissen, was sie tun.



Chantale Herrmann

KIDS, KANAL, KI & KOHLE! STATT „KINDER, KÜCHE, KIRCHE“

Nach dem Fachabi habe ich eine Ausbildung zur Bauzeichnerin gemacht. Und mich gelangweilt. Also Jobwechsel, Neues lernen: „Kanal“ klang vielversprechend. Im Ingenieurbüro S. Kämpfer konnte ich Weiterbildungen zur Kanalinspektorin (KI), zur Zertifizierten Kanalsanierungsberaterin (ZKS) und zur Grundstücksentwässerungsberaterin machen.

Heute arbeite ich als Projektleiterin und habe einen vielseitigen, spannenden und coolen Job: Ich bin draußen auf Baustellen, organisiere und koordiniere die Gewerke von Tiefbau bis Kanalsanierung oder checke TV-Untersuchungen und Dichtheitsprüfungen. Dann sitze ich wieder am Schreibtisch und verarbeite das Ganze am Rechner.

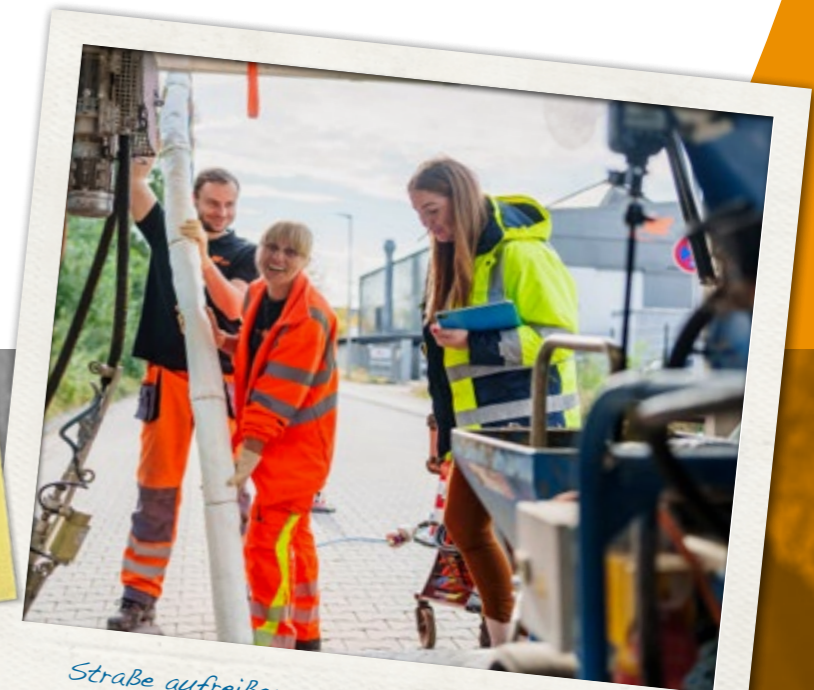
Zu unseren Kunden gehört auch ein internationales Pharmaunternehmen: **Umweltschutz ist da ein Megathema. Gemeinsam tragen wir große Verantwortung. Wir müssen absolut fehlerfrei arbeiten. Das läuft und ich bin stolz darauf.**

Ich habe überlegt, ob ich noch Bauingenieurwesen studieren soll. Aber das ist erst einmal kein Thema: Der Job wäre ähnlich und mein Chef bezahlt nach Leistung, nicht nach Titel.

Mein jüngerer Bruder Marlon hat im Ingenieurbüro Kämpfer seine Ausbildung gemacht und arbeitet heute ebenfalls in der Bauleitung. Und wenn der kleine Bruder das Gleiche machen will wie die große Schwester, muss der Job doch megageil sein, oder?

Umwelttechnologien
R+I - Fort- und
Weiterbildungen:

- Zertifizierter
Kanalsanierungsberater
- Meister
- Techniker
- Ingenieur



Straße aufreißen war gestern. Heute machen wir Kanalsanierung von oben und ziehen einen „Schlauchliner“ durch. Hält 50 Jahre!